

3. Sonntag der Vorbereitungszeit auf Ostern

1. Lesung: Ex 17, 3–7

2. Lesung: Röm 5, 1–2.5–8

Evangelium: Joh 4, 5–42

Das Wasser, das ich gebe, wird zu einer Quelle ewigen Lebens

Da kam eine Frau aus Samárien, um Wasser zu schöpfen. Jesus sagte zu ihr: Gib mir zu trinken! Die Samariterin sagte zu ihm: Wie kannst du als Jude mich, eine Samariterin, um etwas zu trinken bitten? Jesus antwortete ihr: Wenn du wüsstest, worin die Gabe Gottes besteht und wer es ist, der zu dir sagt: Gib mir zu trinken!, dann hättest du ihn gebeten und er hätte dir lebendiges Wasser gegeben. Wer von diesem Wasser trinkt, wird wieder Durst bekommen; wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird niemals mehr Durst haben; vielmehr wird das Wasser, das ich ihm gebe, in ihm zu einer Quelle werden, deren Wasser ins ewige Leben fließt. (Mit Auslassungen)

Vom Brunnen zur Quelle

Ein Wesenszug, der bei Jesus auffällt, ist sein besonderer Umgang mit Frauen. Er lässt sich nicht von Konventionen und Ausgrenzungsmechanismen bremsen, sondern begegnet ihnen mit großer Unbefangenheit, mit Wertschätzung und Respekt. Bei ihm erleben sie keine Herabsetzung oder Ausbeutung, sondern Bestärkung, Ermutigung und Ermächtigung.

Ein schönes Beispiel dafür ist die Begegnung mit der Samariterin am Jakobsbrunnen. Laut Gepflogenheit hätte sie gar nicht zustande kommen dürfen. Ein Mann allein mit einer fremden Frau, noch dazu aus einem anderen Kulturkreis – da hätte es sich geziemt, einander verschämt aus dem Weg zu gehen. Doch Jesus hat die Unverschämtheit, sie anzusprechen.

So entwickelt sich ein Gespräch, das von der Tiefe des Brunnens schnell zu den tiefen Sehnsüchten der Frau führt und vom Durst nach Wasser zum Durst nach Erfüllung, Liebe und Wahrheit. Jesus spricht ihre Suchbewegungen und Abwege an, aber so, dass es nicht verletzend ist, sondern heilsam. Nicht das abgestandene Brunnenwasser könne ihren Lebensdurst stillen, sondern das frische Quellwasser aus ihrem Innersten. Und er ermächtigt sie, seine Apostelin zu sein.

Alfred Jokesch (alfred.jokesch@sonntagsblatt.at)

Impressum:

Dieses Wochenblatt informiert über die Aktivitäten in der Pfarrgemeinde St. Thekla. - Layout: Karl Neuber, Erwin Weindl-Kuttny[†]. Redaktion: Renate Eibler. Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeleitungsteam St. Thekla



WOCHENBLATT
Nr. 1309 3. Fastensonntag am 08.03.26

PFARRGEMEINDE der Piaristen
ST.THEKLA

Dritter Fastensonntag: „Mit Jesus sprechen“

Unsere Leitlinie für die Vorbereitungszeit auf Ostern 2026: „Mit Jesus ...“



Die Begegnung Jesu mit der Frau aus Samarien zeigt: Was mit einer vordergründigen Betrachtung beginnt, führt im Gespräch zu einer tiefen Wahrheit. Im Alltag, aber ganz besonders in der Heiligen Schrift, spricht uns Jesus an, und wir sind eingeladen, sein Wort zu hören, ernst zu nehmen und in seiner Tiefe zu ergründen.

Fragen wir doch: „Was willst du mir für mein Leben sagen, Jesus?“

Liturgiekreis St. Thekla

Sorgenkreuz beim Seiteneingang der Kirche: Wir möchten Sie dazu einladen, in dieser vorösterlichen Zeit all Ihre Sorgen auf Zettel zu schreiben und diese zu Jesus auf dieses Kreuz zu bringen, damit sie am Karfreitag mit ihm begraben werden. Wir vertrauen darauf, dass sie eine österliche Verwandlung und Erlösung erfahren.

Aktuell:

HEUTE: 9:30 Uhr: Vorstellungsmesse der EK-Kinder der Piaristen-Volksschule und **Kinderwortgottesdienst** in der Kapelle

9–13 Uhr: Vanakkam- und Weltladenstand am Kirchenplatz

Neue Pfarrsekretärin: wir freuen uns, dass unser engagiertes Gemeindeglied **Beatrix „Trixi“ Brunner-Friedrich** jetzt auch unsere neue Pfarrsekretärin ist. Herzlich willkommen im neuen Job!

Pfarrgemeinde St. Thekla
4., Wiedner Hauptstraße 82
Telefon: (01) 505 50 60-30

Web: <https://st-thekla.pfzfb.at>
Facebook: www.facebook.com/st.thekla
E-Mail: St.Thekla@zurFrohenBotschaft.at

Fastenzeit-Impuls-Abende unserer Pfarre

Themenlinie: Leben, Tod und Auferstehung in einigen Religionen.

Leben mit Bruder Tod

Die nächsten beiden Termine:

Fr, 13.03.26, 19:30 Uhr im Pfarrsaal St. Elisabeth:

Sr. Gudrun Schellner: „*Kinder und Jugendliche begegnen dem Tod*“

Fr, 20.03.26, 19:30 Uhr im Florianisaal St. Florian:

Kerim Edipoglu: „*Leben, Tod und Auferstehung aus Islamischer Sicht*“

Einladung zum Fastensuppenessen

Wir laden alle ein zum **Fastensuppenessen** am **Sonntag**, dem **15.03.26** von 11:30–12:30 Uhr im Gemeindezentrum St. Thekla. Es stehen 4 köstliche Suppenspezialitäten zur Wahl: Karotten-Ingwercremesuppe, Hühnersuppe mit Einlage, Ung. Gulaschsuppe und gebundene Gemüsesuppe

„**Fastensuppe to go**“: Die Fastensuppen können Sie auch gerne in Gläsern nach Hause mitnehmen. Abholung nach allen Vormittagsmessen am Kirchenplatz

Die Spenden gehen zu gleichen Teilen an Entwicklungsprojekte der katholischen Frauenbewegung im globalen Süden und an die Pfarrgemeindecaritas St. Thekla.

Für die Mengenberechnung ist eine **Anmeldung bis 11.03.26** erforderlich. Dafür liegen in der Kirche Anmeldezettel auf, die Sie persönlich abgeben oder in den Postkasten beim Pfarrbüro werfen können.

Bibliolog

Der nächste **Bibliolog** mit dem Bibliologen Wolfgang Zecha findet am Dienstag, dem **17.03.26** um 19 Uhr im Pfarrsaal St. Thekla statt.

Jesus – Lehrer des Heils

Lesung des gesamten Matthäus-Evangeliums

Aus den Gottesdiensten sind wir gewöhnt, das Evangelium in Abschnitten zu hören. Es ist aber mehr als eine Abfolge von Episoden, nämlich ein zusammenhängender Bericht nach einem theologischen Konzept.

Hören Sie das Evangelium nach Matthäus in seiner Gesamtheit und lassen Sie es auf sich wirken!

Wann und wo: **Sa, 21.03.26, 19:15 Uhr** (nach der Abendmesse) in der Kapelle St. Thekla

Sonntags- und Feiertagsmessen: 18:30 Uhr (VA), 8:00, 9:30, 11:00 und 18:30 Uhr

Werktagsmessen: Mo, Mi, Fr: 8:00 Uhr

Di: 10:00 Uhr (nicht Juli und August), Do: 18:30 Uhr

Bürostunden: Di und Do 10:00–13:00 Uhr oder Tel. (01) 505 50 60

Die nächsten Termine in St. Thekla

Mi, 11.03.26 18 Uhr: Musikalische Meditation in der Fastenzeit mit P. Pius (Meditation), Daniel Johannsen (Tenor) und Silva Manfrè (Orgel)

Fr, 13.03.26 15 Uhr: Hl. Messe im Haus Wieden

18:30 Uhr: Kreuzwegandacht

So, 15.03.26 Vierter Fastensonntag

Kirkensammlung für die Aktion Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung (Opferstock)

8:30–ca. 12:30 Uhr: Palmkätzchen- und Honigverkauf

Nach allen Messen Abholung der „Suppe to go“

11:30–12:30 Uhr: Fastensuppenessen im Pfarrsaal

Di, 17.03.26 19 Uhr: Bibliolog im Pfarrsaal

Mi, 18.03.26 18 Uhr: Musikalische Meditation in der Fastenzeit mit P. Pius (Meditation) und Eva Münzberg (Viola da Gamba)

Fr, 20.03.26 18:30 Uhr: Kreuzwegandacht

Sa, 21.03.26 19:15 Uhr: Jesus – Lehrer des Heils. Lesung des gesamten Matthäus-Evangeliums

So, 22.03.26 Fünfter Fastensonntag

Lebensmittelsammlung für unsere Gemeindec Caritas

8:30–ca. 12:30 Uhr: Palmkätzchen- und Honigverkauf

11 Uhr: Vorstellungsmesse der Firmlinge

Termine März 2026 in der Klosterkirche Gartengasse

Jeden Sonntag in der Fastenzeit um 8.20 Uhr Kreuzwegandacht mit Eucharistischem Segen und um 9 Uhr Hl. Messe

Do, 19.03.26 Hochfest Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria
7 Uhr: Hl. Messe

Mi, 25.03.26 Hochfest Verkündigung des Herrn. 7 Uhr: Hl. Messe

So, 29.03.26 Palmsonntag

Ab 8:20 Uhr Beichtgelegenheit – Keine Kreuzwegandacht. 9 Uhr: Palmweihe und Festmesse

Klarissenkloster Gartengasse

5., Gartengasse 4

Messen: werktags 7 Uhr, sonntags 9 Uhr

Web: klarissen.at

Pfarre zur Frohen Botschaft

Tel.: (01) 505 50 60

Web: Pfarre.zurFrohenBotschaft.at

E-Mail: Pfarre@zurFrohenBotschaft.at